Bundesratsbeschluss

betreffend

die Volksabstimmung vom 28. Februar 1965 über die Bundesbeschlüsse betreffend Bekämpfung der Teuerung

(Vom 17. Dezember 1964)

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf die Bundesbeschlüsse vom 13. März 1964 betreffend Bekämpfung der Teuerung (Massnahmen auf dem Gebiete des Geld- und Kapitalmarktes und des Kreditwesens; Massnahmen auf dem Gebiete der Bauwirtschaft),

beschliesst:

Art. 1

Die Volksabstimmung über die Beschlüsse betreffend die Bekämpfung der Teuerung findet im ganzen Gebiet der Eidgenossenschaft am 28. Februar 1965 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen statt.

Art. 2

Die Bundeskanzlei wird beauftragt, die gemäss den gesetzlichen Vorschriften zur Durchführung der Abstimmung nötigen Massnahmen zu treffen.

Art. 3

Telegraphische Meldungen der Abstimmungsergebnisse von den Gemeinde-, Kreis- oder Bezirksbehörden an die kantonalen Zentralstellen und von diesen an die Bundeskanzlei sind gebührenfrei.

Art. 4

Dieser Beschluss ist den Kantonen mitzuteilen und in das Bundesblatt aufzunehmen.

Bern, den 17. Dezember 1964.

7890

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundespräsident:

L. von Moos

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser

Bundesratsbeschluss betreffend die Volksabstimmung vom 28. Februar 1965 über die Bundesbeschlüsse betreffend Bekämpfung der Teuerung (Vom 17. Dezember 1964)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1964
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.12.1964
Date	
Data	
Seite	1508-1508
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 742

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.